

Fragestellungen und Definitionen	
Fragestellungen bezüglich der Gestaltung von Interfaces:	<ul style="list-style-type: none">- Wie soll der Benutzer die Interaktivität wahrnehmen?- Welche Rolle spielt das Interface, welche Rolle der Inhalt?- Welche Erlebnisqualität bietet das Interface?- Inwiefern wird eine Geschichte bzw. eine Dramaturgie wahrgenommen?- Wieviel Freiheit soll (und will) der Benutzer haben?- Ist es ein gutes, angenehmes, spannendes Interface?- Wodurch kommt eine Erlebnisqualität zustande?- Wann entscheidet sich der Benutzer wofür?- Ist eine Dramaturgie immer narrativ?- Ist eine Dramaturgie immer zeitbasiert?- Ist Dramaturgie immer das Ergebnis sensibel aufeinander abgestimmter Ereignisse?
Formen der Interaktion:	<ul style="list-style-type: none">- Konversation als ideale Form der Interaktion.- Wechsel der Perspektive (Person, Erzählung, Einblick, Ausblick, Vogel- und Froschperspektive, etc.).- Änderung des Detaillierungsgrades, Wechsel der Informationsebene.- Direktes Beeinflussen der Handlung (Tempo, Überspringen, Löschen, Verknüpfen, etc.).- Selektion, Änderung des Gesamt-Ablaufes.- Offene Dramaturgie (Dialog, Konversation, Zufall, etc.).- Angebot mehrerer Erzählstränge.- Kein Zwang zur (Inter-) Aktion.- Manipulation.- (Un-) Vorhersehbarkeit.
Navigation bedeutet, dass...	<p>... nächste Schritte und Optionen angezeigt werden.</p> <p>... der bisherige Weg verlassen wird.</p> <p>... Orientierung erforderlich ist.</p> <p>... die Aufmerksamkeit geteilt ist.</p> <p>... das Interface reagiert.</p> <p>... der Zuschauer zum Benutzer wird.</p> <p>... der Zuschauer zum Mitspieler wird und somit zum Bestandteil des interaktiven Produkts.</p>